Lauter glückliche Gewinner beim Spendenwettbewerb der Raiba Leezen

So sehen Sieger aus: Die Hauptpreisgewinner stellten sich bei der Abschlussveranstaltung des Spendenwettbewerbs der Raiba Leezen zum Gruppenfoto. Fotos: kf

Neversdorf (kf). Mit einer tollen Siegerehrung und lauter zufriedenen Gesichtern fand die dritte Auflage des Spendenwettbewerbs der Raiffeisenbank Leezen (RBL)in Kooperation mit Basses Blatt ihren krönenden Abschluss bei Speis und Trank in Dunkers Gasthof in Neversdorf.

33 Vereine hatten sich in diesem Jahr für Prämien im Gesamtwert von 30.000 Euro mit Fotos, Videos und Texten auf ganz unterschiedliche Weise beworben, je zwei Vereinsvertreter wurden zur Siegerehrung geladen. Zuvor hatte eine Jury aus Vertretern der Raiffeisenbank Leezen und Basses Blatt die zwölf Hauptgewinner ermittelt. Bei einem Online-Voting entschieden die Bürger über den mit 1.500 Euro dotierten Publikumspreis. Diesen überreichte Vorstandsmitglied Wolfgang Riesenberg im Anschluss an das Video-Grußwort des Ministerpräsidenten und Schirmherrn Daniel Günther an die Vertreter des Kulturrings Wahlstedt und Umgebung. Von 3.345 abgegebenen Stimmen sicherte sich der Verein 489 Stimmen und lag damit deutlich an erster Stelle. Ausgebremst durch die Pandemie will der Verein das Wahlstedter Theater wieder in Schwung bringen und von dem Geld Angebote für „Jugend ins Theater" schaffen.

Die anschließende Siegerehrung der zwolf Hauptpreise überreichten Markus Bethke als Generalbevollmächtigter der RBL zusammen mit Basses-Blatt-Geschäftsführer Tim Klatt. Sieben Vereine teilten sich den sechsten Platz und erhielten je 1.000 Euro für ihre Projekte. Dazu gehörten: ASV Bebensee, FV Trave Land, Reit-und Fahrverein Bad Segeberg Junioren Abteilung, RV Vorwärts Rickling, Sozialverein für Hilfesuchende, SV Todesfelde - Gabi Nemeth sowie die Zuckerschnuten.

Gemeinsam mit Basses-Blatt-Geschäftsführer Tim Klatt (li.) überreicht Raiba Prokurist Markus Bethke den Hauptpreis über 7.500 Euro an Hugo Jürgens und Birte Overath vom TuS Tensfeld.

Über 2.000 Euro für die Schwimmausbildung durfte sich die DLRG Itzstedt (Platz 5) freuen, gefolgt vom Verein für Familie und Beruf Bornhöved - Kita Eris Arche, die 3.000 Euro (Platz 4) für neue Krippenwagen erhielt. Riesengroß war die Freude über 4.000 Euro (Platz 3) bei den Kitzefindern Seth, die auf eine neue Drohne sparen. Mit 5.000 Euro (Platz 2) möchte der Segeberger Segelclub ihr Hobby auch für Menschen mit Behinderung möglich machen und an der Barrierefreiheit weiterarbeiten.

Den ersten Platz und damit 7.500 Euro gingen an den TuS Tensfeld, der einen Soccer Court bauen will.

Mit leeren Händen ging jedoch kein Verein nach Hause. Alle nicht platzierten Bewerber erhielten je 250 Euro. Für diese 20 Trostpreise schüttete die Raiffeisenbank Leezen weitere 5.000 Euro aus.

Neben den vielen Geldpreisen wurde aber auch deutlich, welche wichtige ehrenamtliche Arbeit in den Vereinen geleistet wird. „Allein dafür gilt allen Teilnehmern großer Dank und jeder gespendete Euro ist gut investiert", waren sich die Veranstalter einig und versprachen: Im nächsten Jahr soll es eine Wiederholung geben.